

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, www.remmers.com

Steinergänzung/Reprofilierung

Positionen

1 Vorbemerkungen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

Hinweise Regelwerke WTA

Bei der Ausführung der Arbeiten sind insbesondere die Regelwerke der WTA (Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V.) zu beachten, z.B.:

- 3-5 "Natursteinrestaurierung nach WTA: Reinigung"
- 3-17 "Hydrophobierende Imprägnierung von mineralischen Baustoffen"
- 4-3 "Instandsetzen von Mauerwerk - Standsicherheit/Tragfähigkeit"
- 4-5 "Beurteilung von Mauerwerk - Mauerwerksdiagnostik"
- 2-9 "Sanierputzsysteme"
- 2-4 "Beurteilung und Instandsetzung gerissener Putze an Fassaden"
- 2-7 "Kalkputz in der Denkmalpflege"

2 Vorarbeiten

2.01 Schadstellen und Steinwunden bis 2 cm tief ausarbeiten

Schadstellen und Steinwunden im Naturstein winkeligerecht anreißen und mit dem Beizeisen ausbeizen. Die inneren Flächen sind bis auf den gesunden Stein auszuspitzen. Der Randbereich darf nicht auf Null auslaufen, sondern muss eine winkelige Begrenzung von mind. 1 cm Tiefe aufweisen. Die Steinwunde mit ölfreier Preßluft ausblasen.

Tiefe der Schadstelle bis 2 cm.

_____ m2

2.02 Schadstellen und Steinwunden > 2 cm tief ausarbeiten

Schadstellen und Steinwunden im Naturstein winkeligerecht anreißen und mit dem Beizeisen ausbeizen. Die inneren Flächen sind bis auf den gesunden Stein auszuspitzen. Der Randbereich darf nicht auf Null auslaufen, sondern muss eine winkelige Begrenzung von mind. 1 cm Tiefe aufweisen. Die Steinwunde mit ölfreier Preßluft ausblasen.

Tiefe der Schadstelle > 2 cm.

_____ m2

Steinergänzung/Reprofilierung

Positionen

2.03 Steinmetzmäßiges Nacharbeiten schalender / sandender Oberflächen

Steinmetzmäßiges Nacharbeiten von abschalenden oder absandenden Oberflächen an profilierten und unprofilerten Steinvarietäten der Architekturelemente nach Angaben der fachlich Beteiligten.

Ziel der Arbeiten ist es, daß oberflächlich abgewitterte Steine, die durch steinkonservierende Maßnahmen nicht dauerhaft stabilisiert werden können, als Originalsubstanz erhalten bleiben.

Durch das Nacharbeiten sollen abbröckelnde Oberflächen egalisiert und eine feste Anbindung von Fugen- oder angrenzenden Putzmörteln erreicht werden. Der Vorgang muß behutsam erfolgen und auf ein Mindestmaß reduziert sein.

_____ m2

3 Steinergänzung/Reprofilierung

*** Bedarfsposition ohne GP

3.01 Zerstörte Steine ersetzen

Zerstörte und stark geschädigte Steine nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung/Auftraggeber ausbauen und durch Material gleicher Art und Güte gemäß dem ungeschädigten Originalmaterial ersetzen.

Es ist ein dem Originalbestand angepasster Mauer-/Verlegemörtel zu verwenden.

Die ausgebauten Materialien gehen in den Besitz des AN über und sind gemäß den örtlichen Bestimmungen sach- und fachgerecht zu entsorgen.

_____ m2

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Grundposition ZZ 001 .0

3.02 Vorfuttern tieferer Fehlstellen mit Grundiermortel (RM GM M10)

Vorfuttern tiefer Fehlstellen für den inneren
Kernaufbau mit mineralischem Steinerganzungsmortel
mit geringen Eigenspannungen und salzspeichernden Eigenschaften.

Breite: _____ cm

Länge: _____ cm

Tiefe: _____ cm

Produkt: Remmers GM M10
oder glw.

Eigenschaften:
Niedriger Gehalt an freien Alkalien
Gute Flankenhaftung
Geringe Eigenspannung

Produktkenndaten:
Biegezugfestigkeit (28 d) Ca. 3 N/mm²
Druckfestigkeit (28 d) Ca. 15 N/mm²
E-Modul (DIN 1048) Ca. 10 kN/mm²
Größtkorn 2 mm

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

Ca. 1,3 kg/l Hohlraum Remmers GM M10 <0638>

_____ St

Positionen

*** Alternativposition ZZ 001 .1

3.03 Vorfuttern tieferer Fehlstellen mit Grundiermortel (RM GM M20)

Vorfuttern tiefer Fehlstellen für den inneren
Kernaufbau mit mineralischem Steinerganzungsmortel
mit geringen Eigenspannungen.

Breite: _____ cm

Länge: _____ cm

Tiefe: _____ cm

Produkt: Remmers GM M20
oder glw.

Eigenschaften:
Niedriger Gehalt an freien Alkalien
Gute Flankenhaftung
Geringe Eigenspannung

Produktkenndaten:
Biegezugfestigkeit (28 d) Ca. 5 N/mm²
Druckfestigkeit (28 d) > 20 N/mm²
E-Modul (DIN 1048) Ca. 18 kN/mm²
Größtkorn 2 mm

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 1,8 kg für 1 l Hohlraum Remmers (RM GM M20) <0643>

_____ St

nur Einh.-Preis

Steinergänzung/Reprofilierung

Positionen

3.04 **Reprofilierung u. Restaurierung mit Steinerganzungsmortel**

Positionen

Reprofilierung, Restaurierung und Ergänzung von oberflächlich beschädigten und/oder verwitterten Ziegeln mit Steinerganzungsmortel/Restauriermortel.

Breite: _____ cm

Länge: _____ cm

Tiefe: _____ cm

Physikalische Kenndaten, insbesondere die Druckfestigkeit sowie Farbe und Körnung sind auf den Untergrund abzustimmen.

Gewählte Spezifikation:

Festigkeit: _____

Körnung: _____

Farbton: _____ nach Musterkollektion des Herstellers

Produkt: Remmers RM pro
oder glw.

Eigenschaften:

Zuschlagstoffe und Bindemittel mineralisch

Niedriger Gehalt an freien Alkalien

Gegen „Null“ auslaufend verarbeitbar

Gute Flankenhaftung

Geringe Eigenspannung

UV-beständige Pigmente

hydrophob einstellbar

Produktkenndaten:

Schüttdichte ca. 1,5 - 1,7 kg/dm³

Schwindverformung DIN52450:

Nach 7 Tagen: ca. -0,2 mm/m

Nach 28 Tagen: ca. -0,6 mm/m

Biegezugfestigkeit:

Normal ca. 3,5 N/mm²

Weich ca. 2,5 N/mm²

Druckfestigkeit:

Normal < 13 N/mm²

Weich < 8 N/mm²

E-Modul (DIN 1048):

Normal ca. 11 kN/mm²

Weich ca. 5 kN/mm²

Größtkorn:

- fein (1,0): < 1,0 mm

- mittel (0,5) < 0,5 mm

- grob (2,0) < 0,2 mm

Vor Beginn der Arbeiten ist eine genügend große, repräsentative Musterflache anzulegen. Erst nach Abnahme der Musterflache durch die fachlich Beteiligten darf mit den Arbeiten begonnen werden.

Angebotenes Produkt: _____

Positionen

Produkt / Verbrauch:

ca. 1,6 kg/l Hohlraum Remmers RM pro <0597> Körnung fein bis 0,2 mm, Festigkeit normal < 13 N/mm²
<0598> Körnung mittel bis 0,5 mm, Festigkeit normal < 13 N/mm² <0599> Körnung grob bis 2,0,mm,
Festigkeit normal < 13 N/mm² <0591> Körnung fein bis 0,2 mm, Festigkeit weich < 8 N/mm² <0592>
Körnung mittel bis 0,5 mm, Festigkeit weich < 8 N/mm² <0593> Körnung grob bis 2,0,mm, Festigkeit weich
< 8 N/mm²

_____ St

Positionen

3.05 **Reprofilierung u.Restaurierung mit acrylatgebundenem Steinerganzungsmortel (RM AC)**

Reprofilierung, Restaurierung und Ergänzung von oberflächlich beschädigten und/oder verwitterten Natursteinen mit acrylatgebundenem Restauriermortel.

Breite: _____ cm

Länge: _____ cm

Tiefe: _____ cm

Verarbeitung nach Verarbeitungsvorschriften des Herstellers.

Produkt: Remmers RM AC+AC LQ
oder glw.

Eigenschaften:

Frei von Zement, Kalk und anderen mineralischen Bindemitteln
Gegen „Null“ auslaufend verarbeitbar (Begrenzung durch Größtkorn)

Füllstoff aus gebrochenem Kalkstein

Sehr gute Flankenhaftung

Besonders gutes Spannungs-/Dehnungsverhalten

Kapillaraktiv und diffusionsoffen

Erforderliche steinmetzmaige
Oberflachengleichung nach Erhärtung des Mörtels
durch trockenes Schleifen

Vor Beginn der Arbeiten ist eine genügend große,
repräsentative Musterflache anzulegen.
Erst nach Abnahme der Musterflache durch die fachlich
Beteiligten darf mit den Arbeiten begonnen werden.

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 1,8 kg/l Fugenraum Remmers RM AC 1 kg RM AC MARBLE: 150 ml AC LQ <0831> 1 kg RM AC
MARBLE FILL: 150 ml AC LQ <0832> 1 kg RM AC MARBLE POLISHING FILL : 220 ml AC LQ <0833> 1 kg
RM AC BRICK YELLOW : 130 ml AC LQ <0834> 1 kg RM AC BRICK RED : 130 ml AC LQ <0835>

_____ m2

Positionen

3.06 **Reprofilierung u.Restaurierung mit mineralischem Steinerganzungsmortel (Lithos Arte)**

Restaurierung, Ergänzung und Reprofilierung von mineralischen Untergründen wie Naturstein, Ziegel, Beton und Kunststein
mit dem mineralischen Steinerganzungsmortel Lithos Arte

Breite: _____ cm

Länge: _____ cm

Tiefe: _____ cm

Verarbeitung nach Verarbeitungsvorschriften des Herstellers.

Produkt: Remmers Lithos Arte
oder glw.

Eigenschaften:

Aus Naturstein gefertigt

Das Bindemittel (flüssig) ist ein rein anorganischer Komplex, der beim Mischen mit der Pulversubstanz entsteht

Geringe Eigenspannung

Gute Flankenhaftung

Schnell, schrumpffrei aushartend

Produktkenndaten:

Spezifisches Gewicht Ca. 2,5 - 2,2 kg/dm³

Porosität 0,49 μ m

Druckfestigkeitsklasse Fein: 6,5 \pm 0,5 N/mm²

Grob: 12,5 \pm 0,5 N/mm²

Verarbeitungszeit \pm 5 Minuten

Wasseraufnahmekoeffizient w₂₄ 0,7 – 0,9

Schwinden 28 Tage <0,001 %

Biegezugfestigkeit Nach 28 Tagen: 3,5 \pm 0,5 N/mm²

E-Modul (DIN 1048) Fein: 15 kN/mm²

Grob: 24 kN/mm²

Haftzugfestigkeit (28 d) 0,6 N/mm²

Luftporengehalt 0,02 – 300 μ m

Vor Beginn der Arbeiten ist eine genügend große, repräsentative Musterflache anzulegen.
Erst nach Abnahme der Musterflache durch die fachlich Beteiligten darf mit den Arbeiten begonnen werden.

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 2,20 kg/dm³ Remmers Lithos Arte

_____ dm³

Positionen

3.07 Grundierung der Kontaktflächen für die Steinergänzung mit 2K Epoxidharz

Grundieren der vorbereiteten, sauberen, tragfähigen und trockenen Kontaktflächen des zu ergänzenden Bereichs mit einem transparenten, lösemittelfreien, zweikomponentigen Epoxydharz.

Die Reprofilierung muss frisch in frisch erfolgen.

Produkt: Remmers PC Primer 2K
oder glw.

Produktkenndaten im Auslieferungszustand:

Dichte (20 °C): 1,10 g/cm³

Viskosität (25 °C): 600 mPa s

Produktkenndaten im erhärteten Zustand:

Biegezugfestigkeit: > 46 N/mm²

Druckfestigkeit: > 55 N/mm²

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,4 kg/m² Remmers PC Primer 2K <0900>

_____ m2

Positionen

3.08 **Reprofilierung/Ergänzung von Naturstein mit Epoxy-Leichtmörtel**

Reprofilierung/Ergänzung von Naturstein mit einem 2K Epoxidharz-Leichtmörtel Angemischten Mörtel frisch-in-frisch in die Haftbrücke einarbeiten, verdichten und glätten. Zur farbigen Angleichung an die Originalsubstanz kann die noch frische Oberfläche mit Trockenpulver aus Restauriermörtel RM im geeigneten Farbton abgestreut werden. Es ist in jedem Fall vorher eine Probefläche anzulegen und vom Auftraggeber abnehmen zu lassen.

Produkt: Remmers PC 2K 45 oder glw.

Produktkenndaten im Auslieferungszustand:
Dichte (20 °C): 0,93 g/cm³
Viskosität (25 °C): ca. 10 mPa s

Produktkenndaten im erhärteten Zustand:
Biegezugfestigkeit > 18 N/mm²
Druckfestigkeit > 48 N/mm²

Angebotenes Produkt: _____

Produkt / Verbrauch:

ca. 1,4 kg/m²+mm Remmers PC 2K 45 <0941>

_____ m2
